

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

271 (3.10.1869) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. (Zweites Blatt)

Sonntag den 3. Oktober

1869.

Bekanntmachung.

Heute wurde die Ziehung der Gewinne für die landwirtschaftliche Central-Ausstellungs-Lotterie beendet. Die Gesamtgewinnliste ist bereits zum Druck übergeben. Wir sind im Stande, die Loosnummern bekannt geben zu können, welche Pferde, Hornvieh und Schweine gewonnen haben; dieselben sind folgende:

Loos-Nro.	Gewinn-Nro.	Loos-Nro.	Gewinn-Nro.	Loos-Nro.	Gewinn-Nro.
7,510	25	30,478	27	53,343	2
13,949	5	31,754	1	57,056	19
17,667	14	32,261	8	57,652	17
19,114	20	33,933	29	60,454	11
20,723	15	39,880	24	62,396	16
24,547	12	42,677	22	66,134	23
24,984	10	47,312	9	69,204	6
27,170	7	47,535	28	69,660	26
27,408	3	48,602	4	73,456	18
30,412	21	49,037	13		

Die Gewinner wollen die Gewinne sofort abholen.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1869.

Die Lotterie-Commission.

Institut Spies!

Spitalstraße 51.

6.1. Mit dem 15. d. M. beginnt ein neuer Kursus für das Examen

der einjährigen Freiwilligen.

Junge Leute, welche zu der nächsten Prüfung sich zu stellen gedenken, wollen sich, der jetzt bedeutend erhöhten Forderungen wegen, in Bälde melden.

Die Anstalt, welche während der kurzen Zeit ihres Bestehens schon so schöne Resultate auch in dieser Hinsicht erzielt hat, wird auch ferner bemüht sein, das in sie gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen.

Karlsruher Mehlmarkt vom 30. September 1869:

Mehlburchschnittspreis pro 150 Pfund.	
Kunstmehl Nr. 1	15 fl. 15 fr.
Schwimmehel Nr. 1	14 fl. 15 fr.
Mehl in 3 Sorten	12 fl. — fr.
Zu der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	38,993 α Mehl.
Eingeführt wurden vom 22. bis 30. September	213,122 α Mehl.
	252,115 α Mehl.
Davon verkauft	212,522 α Mehl.
Blieben aufgestellt	39,593 α Mehl.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Ruppurrer-Chaussee 16 ist eine freundliche Parterrewohnung, der Straße zu, von zwei reinlichen Zimmern mit Alkov nebst Zugehör für 23. Oktober zu vermieten, aber nur an eine ruhige Familie ohne Kinder.

* Steinstraße 9b ist eine Wohnung, nach der Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer ic., auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stoc.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Durlach. Im Hause 29 der Hauptstraße ist eine Wohnung von 3 tapezirten

Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Waschküche nebst sonstigen Bequemlichkeiten an eine stille Familie auf 23. Oktober oder 23. Januar zu vermieten.

* Auf 23. April ist ein Eckladen, Lange- und Waldstraße, Comptoir, 5 Zimmer nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Langestraße 193 im 3. Stoc links.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Jähringerstraße 30 sind im zweiten Stoc zwei hübsch möblirte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei solide Herren so gleich zu vermieten.

* Ein möblirtes, freundliches Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Langestraße 124 im Hinterhaus im 2. Stoc. — Ebendasselbst ist eine gute nußbaumene Bettlade, welche sich besonders für größere Kinder eignet, billig zu verkaufen.

* Auf 23. Oktober sind zwei heizbare, unmöblirte Zimmer zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 33.

* Ein kleines, gut möblirtes Zimmer ist parterre Mademischstraße 27 zu vermieten.

* Kleine Herrenstraße 6 ist im 2. Stoc ein großes, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. November zu vermieten.

* Jähringerstraße 41, im Seitengebäude, 2. Stoc, sind zwei schön möblirte, ineinandergehende Zimmer für zwei Herren zu vermieten. Dasselbst ist auch ein kleineres möblirtes Zimmer, parterre, zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

2.1. Auf 23. Oktober wird von einer kleinen Familie mit ruhigem Geschäft eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Schriftliche, mit J. S. bezeichnete Anerbieten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine stille, kinderlose Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung zu mieten, bestehend aus 2 Zimmern, oder einem Zimmer

mit Alkov nebst Zugehör. Gefälliges Anerbieten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Wer auf 23. Oktober in hiesig östlichem Stadttheil zwischen der Kronenstraße und dem Durlacherthor eine kleine Wohnung — wo möglich im untern Stoc — zu vermieten hat, möge seine Adresse sogleich zustellen dem Commissionsbureau von J. Schöpf, Karlestraße 43.

Laden- u. Wohnungsgesuch.

3.1. Für ein ruhiges Geschäft wird auf den 23. April oder Juli ein Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern und Werkstätte in einer gangbaren Lage zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 30 abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, wird auf halbe Tage gesucht. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: innerer Zirkel 17 im 2. Stoc.

3.1. Ein Mädchen wird zum sofortigen Eintritt zu Kindern gesucht. Näheres zu erfragen äußerer Zirkel 25.

* Ein junges Mädchen, welches fein weisnähen kann und sich etwas der Hausarbeit unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 31 im Laden.

Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Langestraße 21.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen, putzen und stricken kann, findet gleich eine Stelle: innerer Zirkel 3 im untern Stoc.

* Es wird sogleich ein braves, gewandtes Zimmermädchen gesucht: Waldstraße 32 b.

* Ein braves Mädchen, das im Kochen ein wenig erfahren ist, auch etwas nähen kann, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 10.

* Es wird sogleich ein braves Mädchen gesucht, welches kochen, waschen und putzen kann. Näheres Steinstraße 7, im 2. Stock, Vorderhaus.

* Ein reines Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldhornstraße 24 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gezeugtes Mädchen, welches gut kochen, waschen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich zu zwei Damen in Dienst gesucht. Näheres Morgens von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr Friedrichsplatz 4, drei Stiegen hoch, links.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 197 im 2. Stock rechts vornheraus.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 29.

Dienst-Gesuche.

* Eine gute Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Näheres Jähringerstraße 7, 2. Stock.

* Eine perfekte Gasthofsöchin sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 48 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient, im Kochen und in allen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Näheres Jähringerstraße 102 im Hintergebäude.

* Eine gute Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, gut deutsch und französisch spricht, sucht bei einer fremden Herrschaft sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 81.

* Ein häusliches, ordnungsliebendes Mädchen, welches kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 5 im Hintergebäude im 3. Stock.

* Ein Mädchen von anständigen Eltern, welches noch nie hier gedient hat, schön nähen und bügeln kann, sucht als Zimmermädchen oder bei einer ordentlichen Familie eine Stelle. Zu sprechen große Spitalstraße 5, zweiter Stock.

Gesuch.

In einem photographischen Atelier findet ein guter Retoucheur oder auch ein anständiges Frauenzimmer, welches im Retouchieren der Photographien auf Albumin geübt ist, sogleich eine bleibende Stelle mit hohem Gehalte. Das Nähere bei A. M. Meyer in Nürnberg.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann kann sofort in die Lehre treten bei **F. Wolff & Sohn.**

Die Haupt-Agentur

einer guteingeführten, renommirten inländischen Lebensversicherungs-Bank ist sogleich zu vergeben. Thätige Bewerber belieben ihre Adresse sub. Nr. 15 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.1.

Schenkamme-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkamme kann sogleich eintreten: Kronenstraße 42.

Stellenanträge.

Ein braver Hausknecht wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kronenstraße 23 wird ein Hausknecht gesucht. 2.1.

Stellegesuch.

* Ein junger Mann, welcher beim Militär gedient hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Diener oder Hausknecht. Zu erfragen im Museum.

Dienst-Gesuche.

* Auch im Kochen erfahrene Dienstmädchen, sowie auch Zimmermädchen wünschen sogleich placirt zu werden durch das Commissions-Bureau von **J. Scharpf,** Karlsstraße 43.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen geübt ist, sucht bei einer Kleidermacherin Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 211 b im Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren.

* Freitag Abend ist auf dem Wege von der Post nach dem Gasthof zum Goldenen Adler ein an sich gänzlich werthloser Brief aus Neuwied, noch nicht geöffnet, verloren worden. Wiederbringer desselben erhält in obigem Hotel, Zimmer Nr. 5, eine anständige Belohnung.

Verkaufsanzeige.

* Ein gut erhaltener Herd, welcher seiner Güte wegen sehr zu empfehlen ist, und ein Badzuber sind wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres innerer Zirkel 2 b, rechts im Hof.

Bett zu verkaufen.

* Ein vollständiges, fast neues Bett sammt Bettlade ist Spitalstraße 47 im 3. Stock zu verkaufen und kann daselbst angesehen werden.

Möbel.

Eine Klisch-Garnitur, ein Spieltisch, ein Silberschränken (Mahagony) u. u., noch gut erhalten, stehen zu verkaufen bei Bilger, Tapezier, Herrenstraße 23.

Mittagstisch-Gesuch.

* Mehrere Polytechniker suchen einen guten Mittagstisch in einem Privathause. Frankirte Angebote mit H. D. bezeichnet und mit Preisangabe besorgt das Kontor des Tagblattes.

Hauskaufgesuch.

2.1. Im mittleren Stadttheile wird ein größeres Wohngebäude mit Hofraum oder Garten zu kaufen gesucht. Gefällige Anerbieten beliebe man unter Chiffre C. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaufgesuch.

Ein noch gut erhaltener Bügeltisch wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes.

Theilnehmer-Gesuch.

* Zu einer englischen Stunde sucht ein junger Mann vom Handelsfach einen Theilnehmer (Anfänger). Näheres bei **Albert Zittel,** Gerichtsdollmetscher, Ritterstrasse 2 im 3. Stock.

Einladung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß sein **Tanz-Unterricht** begonnen hat. Es können noch Herren und Damen daran Theil nehmen, sowie auch einzelne Tänze nach Belieben zur Erlernung gewählt werden können.

Carl Zels, Tanzlehrer, alte Waldstraße 6, bei Metzger Geyer.

Privat-Bekanntmachungen.

Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, grünen Kräuter-, Parmesan-, Emmenthaler, Neuchner Rahmkäs u.

empfehlen **Louis Dörle,** Langestraße 155.

Neue, fein marinierte Häringe, holl. pur Milchener Häringe, franz. und holl. Sardellen u.

bei **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Georg Ribhaupt,

Hofkonditor.

Gefrorenes,

Kuchen und Torten,

Pasteten,

Liquenr und feine Weine,

Stückbackereien

und

Merinken.

Würfel-Zucker

(feinste Raffinade)
empfiehlt zu billigem Preis
C. F. Dollmatsch, Sohn.

Filzhüte

aller Art werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Façonnen umgeändert. Auch werden Stoffhüte aller Farben zum Waschen und Façoniren angenommen.

Planck & Kuhn,
Kasernenstraße 1.

3.1. **Ettlingen.**

Ettlinger Shirting, Futterstoffe & Façoné

in 1/2 und 1/4 Stücken verkauft stets zu den billigsten Fabrikpreisen

J. B. Pfeiffer
in Ettlingen.

Herrenkleiderreinigungs-Anstalt.

* Bei Unterzeichnetem werden jeden Tag besetzte oder beschmutzte Herrenkleidungsstücke jeder Art schön und geruchlos wieder hergestellt.

J. Baumberger, Schneidermeister
kleine Herrenstraße 18.

Empfehlung.

* **Nikolaus Reidig und Bernhard Kitz,** Dienstmänner, übernehmen Auszüge in und außer der Stadt und leisten Garantie für jede Beschädigung und pünktliche Beforgung. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Kaufmann Weisbrod, Ecke der Kreuz- und Jähringerstraße, und bei N. Reidig, Hirschstraße 27 im Hinterhaus ebener Erde.

Anzeige.

* Von Montag an ist wieder das als gut bekannte **Strasburger Sägenmark** in der Stadt Straßburg in Karlsruhe zu haben.

Reines Schweineschmalz.

* Der Unterzeichnete verkauft von heute an das Pfund Schweineschmalz zu 26 kr., bei Abnahme von mehreren Pfunden billiger.

Jh. Krüger, Wurstler,
Spitalstraße 32.

Anzeige.

* Querstraße 29, im dritten Stock, sind fortwährend fette **Gänse** zum Braten, sowie auch ganz fette, rein gepuzt, das Pfund zu 28 kr. zu haben.

Hôtel Erbprinz.

* Heute Abend **Restauration** für Herren und Damen im neuen Saal. Zu zahlreichem Besuch ladet freundlich ein

J. Jffland.

Restauration Vier Jahreszeiten

empfiehlt
Lahrer und Münchener Bier,
heute Vormittag
warmen Zwiebacken,
Abends

Salm à la hollandaise,
Kalbskopf en tortue,
Gänsebraten,
Sauerkraut mit Feldhuhn.

Tanzunterhaltung.

Bei Unterzeichnetem findet heute Sonntag Tanzunterhaltung statt, wozu ergebenst einladet
K. Fees, zum Weissen Löwen.

Mugarten.

Heute, Sonntag den 3. Oktober, findet **Tanzunterhaltung** statt, wozu höflichst einladet
J. Eschann.

Blankenloch.

Kirchweih.

Unterzeichneter ladet zu der heute stattfindenden Kirchweih ergebenst ein, und bemerkt, daß für gute **Speisen** und **Getränke** gesorgt sein wird.
Lehmann, Schwanenwirth.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten,
empfehlen ihre

Chocoladen, THEE, Punschessenzen,
Dessert-Bonbons, Bonbonnièren, Jva-Liqueure,
Brust-Bonbons, Atrappen, Holländische Liqueure
in reichster Auswahl und zu mässigen Preisen.

3.1.

Anzeige.

Den häufigen Nachfragen halber halten wir nun sämtliche **Schulbücher,** welche im **Lyceum, Realgymnasium, höhere Bürgerschule** etc. verwendet werden. Die Preise sind dieselben wie in den Buchhandlungen.

Für guten **Einband** wird garantiert.

Buchbinderei von F. Eisen,
Jähringerstraße 62.

Bekanntmachung.

Meine zur Central-Ausstellung in Karlsruhe aufgestellten Festhallen in verschiedenen Größen, welche sich durch ihre einfache, freitragende Construction besonders für Bierbrauer als Sommerlokale wie für Geschäfte als Magazine eignen, gebe ich zu jedem annehmbaren Preise ab.

Dieselben sind nur noch einige Tage zur gefälligen Ansicht aufgeschlagen, und wird hierüber nähere Auskunft auf dem Ausstellungsplatze erteilt.
Kuppenheim, den 2. Oktober 1869.

Lepold.

NB. Die Bekanntmachung der Versteigerung von Stangen und Brettern folgt nach.

Amalienbad Durlach.

Ich bringe anmit zur Kenntniß, daß meine Bad-Anstalt am 15. d. M. geschlossen wird.
K. Weis.

Dankagung.

Für die vielseitigen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem Verluste unseres lieben, unvergeßlichen Gatten und Vaters, **Joh. Bapt. Ziegler,** sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung sagen wir hiemit unsern herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1869.
Die Hinterbliebenen.

Dankagung.

* Allen Freunden und Bekannten, welche meine dahingeshiedene Tochter **Karoline** zur letzten Ruhestätte begleiteten, mit Blumen beschenkten und dem Trauergottesdienste beiwohnten, sage ich meinen herzlichsten Dank.
Anton Widmann, Bodenwischer.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 4. Oktober Vortrag des Herrn **J. Schulze** über: „Das Geld kommt unter die Leute“. Karlsruhe, den 2. Oktober 1869.
Der Vorstand.

Sonntagschule.

* Jähringerstraße 71. Anfang Nachmittags 2 Uhr.

Sterbefalls-Anzeige.

2. Okt. Rosa, alt 3 Monate 8 Tage, Vater Schaffner Ged.

Café Bauer, am Ludwigspark,

Heute Abend 6 Uhr

Concert

der Gesellschaft Schucker und des Violin-Konzertisten Schneider bei einem ausgezeichneten Stoff Speyerer Lagerbier, wozu ergebenst einladet
W. Bauer.

Stephanienbad. Beiertheim.

In meiner Badanstalt werden von morgen an, mit Ausnahme Sonntags, jeden Tag bei schöner Witterung warme Bäder abgegeben und ist die Anstalt geöffnet von Nachmittags 2 Uhr bis Abends.

Preis: einzelnes Bad 18 fr. — Die Omnibusverbindung ist von heute an eingestellt.

G. Schuhmann.

Stephanienbad. Beiertheim.

Heute Sonntag den 3. Oktober findet bei Unterzeichnetem Tanzunterhaltung statt, wozu höflich einladet

G. Schuhmann.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 3. Oktober:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinendmale befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im oberen Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Großh. Hoftheater: „Der erste Glückstag“, komische Oper in 3 Akten von A. d'Emery und G. Gormon. Deutsch von Ernst Pasqué. Musik von D. F. C. Kuber.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).
Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Ausgestellt:
147. Parthe am Rhein zwischen Basel und Freiburg, von Karl Eckermann in Hannover. — 164. Die Grablegung Christi, Holzschneiderei von B. Schupp. — 165. 12 Medaillon-Portraits, von Bildhauer A. Densel in Berlin. — 166. Das alte Schloss in Baden, von Steinbach in Karlsruhe. — 167. Bild auf den Genfersee, von Demselben. — 168. Marktverkauf, Stillleben nach der Natur, von Elise Schuhmann. — 169. 1866 — Intimität, von Uep.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schloßkirche) ist, mit Ausnahme der Sonntag und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirtschaftlicher Mustergarten vor dem Friedriehsthor.
Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Zhiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 fr., für Kinder 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Wundling, Kfm. v. Chemnitz. Becker, Kfm. v. Hanau. Rubi, Ca. bidat von Offenburg. Becker, Kfm. v. Hanau. Arens, Kfm. v. Schwelm.

Deutscher Hof. Niedinger, Lehrer v. Heilbronn. Schäfer, Kfm. v. Baden. Müller, Stud. a. Schleswig-Holstein. Händel, Weindl. v. Eberach. Wirth u. Wilsch, Kfm. v. Freiburg. Diebit, Def. v. Kandet.

Kel. Warberg m. Schwester von Etochholm. Frau Drummond m. Schwester v. Frau Vonnat a. Schottland.

Englischer Hof. Krey m. Kam. v. Mannheim. Blume, Rent. m. Kam. v. Hamburg. Köchlin, Rent. v. Basel. Raide Kaufm. v. Mannheim. Schönhof, Kfm. v. Frankfurt. Labaille, Kfm. v. Paris. Kel. Etobel m. Schwester v. Baden. Traumann, königl. ital. Consul v. Mannheim. Eimors, Fabr. v. Eberfeld. Kövönbaar, Kfm. v. Frankfurt. Leysler, Kfm. v. Düsseldorf. Kemles, Kfm. v. Eberfeld. Grub, Kfm. v. Ulm. Etern, Kfm. v. München. Gramer,

Verdient und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Kfm. v. Freiburg. Holzappel m. Frau v. Wiesbaden. Frau Angebach v. Düsseldorf. v. Otten m. Kam. v. Königsberg. Ganz, Kfm. v. Berlin. Wähl, Fabr. m. Sohn v. Neuwied.

Erbsprinzen. Pr. Kinai, Domänendirektor von Donauessingen. Schickardt v. Bernsbach. Labenburg v. Mannheim. Goldmann m. Kam. von Frankfurt. v. Graßheim v. Bernsbach. D'fene, Bürgermeister v. Mannheim. Schmidt v. Bremen. Dr. Babo v. Freiburg. Dr. Herrmann v. Heidelberg. Löhr, Kfm. von Frankfurt. Dr. Westwald Fabr. v. Berlin. Boccius, App.-L.-Rath v. Schwarz. Jassen von Leipzig. Luckenbach v. Frankfurt.

Goldener Adler. Baumann, Kfm. v. Landau. Hausch, Priv. v. Bollhof. Bruder, Priv. v. Duppau. Hildebrand, Kfm. v. Amst. Speidel mit Sohn v. Wittmann. Appel, Bijoutier von Cassel. Schmiederer, Priv. v. Duppau. Hofmann, Lehrer v. Oberschellenz. Binder, Prof. v. Schönthal. Gram, Kfm. v. Heidelberg. Kühn, Defon. v. Buchhausen. Blum, Kfm. v. Rheingönheim. Baer, Wirth von Melsch. Mathis m. Frau v. Kagenfurt. Binder, Kfm. v. Wien. Böh, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Schiff. Bloch, Kaufm. v. Sulzburg. Grüner Hof. Langenselt v. Baden. v. Sand v. Kehl. Wit m. Kam. v. Pterburg. Schmidt von Stuttgart. Bauer, Fabr. v. Fabr. Knecht, Kfm. v. Baden. Kuchter, Prof. v. Pöppingen. Bunsch, Koch v. Lorch. Mühlstein, Kaufm. v. Efringen. Klupf, v. Lorch. Ritter, Oberstleut. v. Lamirski. Brauer v. Offenburg. Knecht, Oberstleut. v. Lamirski. Schweikardt m. Frau v. Freiburg. Decker, Lehrer m. Frau v. Heilbronn. Widemann von Wühlhausen. Müller v. Zürich. Kromm, Kfm. v. Pforzheim. Mosdel v. Mainz. Bauerle m. Frau v. Mothensol.

Hötel Große. Wunderlich-Jassoy, Kfm. v. Frankfurt. Becker, Kfm. v. Mainz. Thierath, Kfm. v. Breslau. Kramer, Kfm. v. Stuttgart. Schirger, Kfm. v. Mannheim. Knecht, Kaufm. v. Solingen. Frau Camlini, Rent. m. Tochter v. Freiburg. Boog, u. Kägel, Kfm. v. Bienna. Bruckmann, Kfm. v. Heilbronn. Teier, Kfm. v. Freiburg. Jähns, Kfm. von Berlin. Pfister, Kfm. v. Hanau. Schreuter, Rent. m. Frau v. Wiesbaden. Fühemayer, Kfm. v. Stuttgart. Kleiner, Apotheker v. Schopfheim. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Raub, Kfm. v. Solingen. Mayer, v. Frankfurt. Geiffensagen, Kfm. v. Berlin. Kfm. v. Heilbronn. Geiffensagen, Kfm. v. Berlin. Decker, Kfm. v. Jödlingen. Higer, Kfm. v. Paris. Jugend, Fabr. m. Sohn v. Staufen. Esen, Kfm. v. Frankfurt. Zimmermann, Kfm. v. Nürnberg. Bender, Kfm. v. Min. o'heim. Bruns, Kaufm. v. Bremen.

Hötel Pring. Bösch, Kaiser v. Stuttgart. Hötel Stoffleth. Walter, Rent. m. Sohn von Böden. Dießmann, Kfm. v. Hall. Dröll, Kfm. v. Mannheim. Kackmann, Bezirksförster von Bühl. Scholl, Kirmmerich Dieterich u. Wang, Kfm. v. Heilbronn. Winger m. Frau v. Heilbronn. Herener m. Kam. v. Weisenburg. Kofhagen v. Rottendam. v. Parre v. Emmerich. Eimey, Kfm. v. Berlin. Besson, Kfm. v. Reuchatel. Jacobi, Kfm. v. Bühl. Kackmann, Kfm. v. Eberfeld. Df, Kfm. v. Regensburg. Lang, Kfm. v. Wien. Trotter, Kfm. v. Bilsingen. Vogel, Kfm. v. Stuttgart. Helfrich, Kfm. v. Eberfeld. Deubard, Kfm. v. Dissen. Kaufmann, Kfm. v. Dpfinger. Engel, Hartmann, Kirmmerich, Keller u. Schindels, Kfm. v. Rheinischsheim.

Tagesordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Montag den 4. Oktober, Vormittags 8 1/2 Uhr:

Dienstag den 5. Oktober, Vormittags 8 Uhr,

Strafkammer.

J. A. S. gegen Walter Auerbacher von Karlsruhe und Genossen, wegen Ungehorsams in Bezug auf Wehrpflicht.

Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen August Morlock, Goldarbeiter von Gutingen, wegen Körperverletzung.

Vormittags 8 3/4 Uhr:

J. A. S. gegen Franz Sped, Tagelöhner und Genossen von Eillingenweiler, wegen Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Adam Augenstein, Presser und Genossen von Brödingen, wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.

Vormittags 11 Uhr:

J. A. S. gegen Franz Köhler, Schwester von Linkenheim, wegen Ehrenkränkung.

Mittwoch den 6. Oktober, Vormittags 8 1/2 Uhr,

Appellations-Senat.

Donnerstag den 7. Oktober, Vormittags 8 1/2 Uhr,

Civillammer.